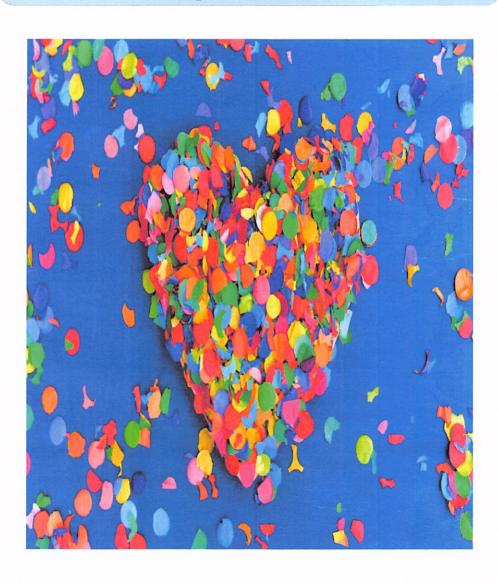
PFARRBRIEF

GdG Heinsberg – Oberbruch Ausgabe Februar 2023



Wer Karneval feiert, der sagt "Trotzdem"

In der Karnevalszeit den grauen Alltagssorgen , ins Gesicht lachen.

Die einen sagen: Toll, endlich kann ich wieder Alaaf rufen, ich kann schunkeln, Lieder singen, in den Gaststätten und Sälen ausgiebig feiern.

Die anderen sagen: O je, schon wieder diese Karnevalszeit . Nein danke, in dieser Zeit, da hau ich lieber ab.

Die schönen Beine der Funkenmariechen, tolle Büttenreden, Lachsalven - das alles gehört zum Karneval. Aber manche fragen: Kann man denn auf Knopfdruck ausgelassen sein, nur, weil es im Kalender steht? Freude muss doch aus der Tiefe des Herzens kommen, wenn sie echt sein soll.

Ein bisschen muss ich solchen Kritikern ja recht geben. Trotzdem glaube ich, dass es Phasen der Freude geben darf, die wir miteinander durchfeiern.

Klar, wenn wir in den Nachrichten von Krieg hören, vom Hunger in der Welt oder der Armut, die nicht wirklich bekämpft wird, kann man schon Angst kriegen und traurig sein.

Wer aber christlich denkt, der sagt sich: Gott steht uns bei und hilft uns, solche Krisen durchzustehen und gute Lösungen zu finden. Gott gibt uns das Vertrauen, dass letzten Endes er stärker sein wird.

Wer Karneval feiert, sagt ein herzhaftes "Trotzdem" zu den Sachen, die ganz und gar nicht zum Lachen sind. Die Karnevalisten sind doch auch Realisten. Sie wissen um den Schmu, den es in der Welt gibt.

In ihren Karnevalszügen protestieren sie auf ihre Weise dagegen, in dem sie ihren fröhlichen Spott damit treiben.

Trotz der ernsten Weltlage darf man tanzen und ausgelassen sein. Trotzdem darf man mal so richtig "die Sau rauslassen". Auf diese Weise kann man neue Lust an dieser Welt finden und Kraft für die alltäglichen Dinge.

Wenn Sie Fasnet, Karneval oder Fasching richtig mitfeiern, wünsche ich Ihnen viel Freude mit den anderen, die auch feiern.

Und wenn Sie ein Karnevalsmuffel sind, dann möchte ich Ihnen raten, in diesen Tagen einfach mal auszusteigen, einen Schritt zurück zu gehen von den grauen Alltagssorgen.

Lachen sie ihnen ins Gesicht mit einem kräftigen Ha-Ha-Halleluja. Was nichts anderes heißt als: Lob sei Gott. Ihm ist der Sieg.

In diesem Moment sind sie ganz ernsthaft mit den Narren verbunden. Die trotzen auf ihre Weise dem Widrigen in dieser Welt mit ihrem Alaaf. Was nichts anderes ist als eine Verkürzung: Alaaf, Helau und Halleluja.

Bruder Paulus (Quelle: Pfarrbriefservice)

Die Anfänge des Karnevals liegen vor 5.000 Jahren in Mesopotamien. Schon damals gab es die Idee, dass in diesen Tagen alle gleich sind - Arbeiter und Herrscher standen für kurze Zeit auf einer Stufe - dieses Prinzip ist bis heute Teil des Karnevals. Auch Kritik an der weltlichen und kirchlichen Obrigkeit war geduldet.

"Karneval" kommt vom Lateinischen "carne vale", d.h. "Fleisch, lebe wohl".

Die älteste bekannte literarische Erwähnung der "fasnaht" findet sich in Wolfram von Eschenbachs "Parzival", seit dem 17. Jahrhundert ist "Karneval" bezeugt.

Vorwort Februar 2023

Zeit von Gott geschenkt

An einem Samstag, Anfang Januar, gab es einen ökumenischen Karnevalsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Lambertus in Randerath. Anlass war, dass unsere Kollegin Prinzessin Melanie und ihr Mann Prinz Markus I. gerne einen Gottesdienst vor der Sessionseröffnung feiern wollten.

Die Kirche war sehr gut gefüllt, es gab Luftschlangen am Altar und es wurden Karnevalslieder in der Liturgie gesungen.

Viele Karnevalslieder haben etwas mit dem christlichen Glauben zu tun oder christliche Symbole werden aufgegriffen und zum Thema gemacht. Es war einfach feierlich und sehr schön.



Glauben und Leben gehören untrennbar zusammen. Wenn der Karneval für viele Menschen das Leben reicher und zufriedener macht, dann hat es etwas mit unserem Glauben zu tun. Jesus möchte gerne, dass die Menschen glücklich und zufrieden sind. Davon bin ich zutiefst überzeugt. Wenn wir Menschen in Gemeinschaft feiern, wie an Karneval, dann sind sie zusammen und froh, dass sie zusammen sind und das ist gut so.

Nach dem Karneval kommt für uns Christen die Fastenzeit. Nach dem Feiern des Karnevals die Ruhe und Besinnlichkeit, der Verzicht und das Teilen mit den Menschen, denen es nicht so gut geht. Auch das muss seine Zeit haben und auch das gehört zur Einheit des Glaubens mit dem Leben dazu.

Und so wünsche ich uns allen eine schöne Karnevalssession in Gemeinschaft und eine gute Fastenzeit im Anschluss daran. Hier können wir wieder Kraft tanken und uns besinnen auf das, was vor uns liegt. Alles hat seine Zeit und die Zeit ist uns von Gott geschenkt. Lasst sie uns friedlich und fröhlich, trotz aller Schwierigkeiten unserer Zeit, nutzen. Alaaf und eine gute Zeit, Johannes Eschweiler

Gottesdienstzeiten im Februar 2023

Ob = St. Aloysius Oberbruch

Ra = St. Lambertus Randerath

Es = St. Andreas Eschweiler

Ho = St. Josef Horst

Dr = St. Lambertus Dremmen

Po = St. Mariä Rosenkranz Porselen

Ue = St. Mariä Himmelfahrt Uetterath

PG = Portg. Gemeinde / Mission

Mittwoch		Donnerstag	
09.00 Uhr	Ob	09.00 Uhr	Dr
Samstag		Sonntag	
17.00 Uhr	Po/Ho	10.30 Uhr	Dr
18.30 Uhr	Ob	10.30 Uhr	Es
18.30 Uhr	Ra/Ue	12.00 Uhr	PG

Gottesdienste in fremden Sprachen

Gottesdienst in polnischer Sprache:

jeden 3. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Kirche St. Aloysius, Oberbruch, Boos-Fremery-Str. 1, 52525 Heinsberg-Oberbruch

Kontakt: Pastoralassistentin Anna Kobylecka Tel. 02452/1063791

Gottesdienst in portugiesischer Sprache:

jeden Sonntag um 12.00 Uhr Kirche St. Andreas, Kapellenring 52525 Heinsberg-Eschweiler

Kontakt: Padre Robert Veras Da Silva Tel. 0157-36960320

Hauskommunion

Gerne weisen wir an dieser Stelle nochmal auf das Angebot hin, kranken oder älteren Menschen, die nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, die hl. Kommunion ins Haus zu bringen.

Bitte melden Sie sich bei Bedarf im Pfarrbüro in Dremmen (Tel. 02452/1060249) oder in Oberbruch (Tel. 02452/61298).

Gottesdienstordnung Januar 2023

Samstag, 28. Januar –		HI. Thomas von Aquin Vorabend zum 4. Sonntag im Jahreskreis	
Po/Ho	17.00 Uhr	HI. Messe – Krönungsmesse	
Ob	18.30 Uhr	Wortgottesfeier	
Ue/Ra	18.30 Uhr	HI. Messe	

Gottesdienstordnung

Oomita	Johntag, 23. Januar – 4. Johntag ini Jameskiels		
Dr	10.30 Uhr	Wortgottesfeier	
Es	10.30 Uhr	Wortgottesfeier	
Es	12.00 Uhr	Gottesdienst d. portugiesischen Mission	

Sonntag 29 Januar – 4 Sonntag im Jahreskreis

Dienstag	g, 31. Januar		
Es	08.00 Uhr	Schulgottesdienst	
Dr	17.30 Uhr	Rosenkranzandacht	

Gebetsanliegen des Papstes für den Monat Februar 2023



Für die Pfarreien

Beten wir, dass die Pfarreien das Verbindende miteinander und mit Gott in den Mittelpunkt stellen und so immer mehr von Glauben, Geschwisterlichkeit und Offenheit gegenüber denen, die es am meisten brauchen, erfüllt werden.

Mittwo	ch, 01. Februar	
Ob	09.00 Uhr	HI. Messe
Donner	stag, 02. Februar - D L	arstellung d. Herrn ichtmess
Dr	09.00 Uhr	HI. Messe
		ensten am 04. bzw. 05. Februar er Blasiussegen erteilt.

Samstag, 04. Februar		HI. Rabanus Maurus Marien Samstag	
Ra/Ue Ob	17.00 Uhr 18.30 Uhr	HI. Messe Wortgottesfeier	
Ho/Po	18.30 Uhr	HI. Messe	

Sonntag, 05. Februar 5. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung	JES 58,7-10	lch bin das Licht der Welt.
2. Lesung	1 KOR 2,1-5	Wer mir nachfolgt,
Evangelium	MT 5,13-16	hat das Licht des Lebens.

Dr	10.30 Uhr	Wortgottesfeier – Brigida d. Landwirte
Es	10.30 Uhr	HI. Messe
Es	12.00 Uhr	Gottesdienst d. portugiesischen Mission

Dienstag,	07. Februar	
Dr	17.30 Uhr	Rosenkranzandacht
Mittwoch	, 08. Februar	HI. Hieronymus Ämiliani, HI. Josefine Bakhita
Ob	09.00 Uhr	HI. Messe
Donnerst	ag, 09. Februar	
Dr	09.00 Uhr	HI. Messe
Samstag,	11. Februar	HI. Benedikt von Aniane, Abt Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes
Ue/Ra	17.00 Uhr	HI. Messe
Ob	18.30 Uhr	HI. Messe
Po/Ho	18 30 Hbr	Wortgottesfeier

Gottesdienstordnung

Sonntag, 12. Februar	6. Sonntag im Jahreskreis
	<u> </u>

1. Lesung SIR 15,15-20 (16-21)
2. Lesung 1 KOR 2,6-10
Evengelium MT 5,17-37

Sei gepriesen, Vater, Herr des Himmels und der Erde; du hast die Geheimnisse des Reiches den Unmündigen offenbar

10.30 Unr	HI. Wesse	
10.30 Uhr	Wortgottesfeier	
12.00 Uhr Gottesdienst d. Portug. Missio		
, 14. Februar –	HI. Cyrill u. HI. Methodius,	
	Schutzpatrone Europas	
17.30 Uhr	Rosenkranzandacht	
	10.30 Uhr 12.00 Uhr , 14. Februar –	10.30 Uhr Wortgottesfeier 12.00 Uhr Gottesdienst d. Portug. Mission HI. Cyrill u. HI. Methodius, Schutzpatrone Europas

Mittwo	ch, 15. Februar		
Ob	09.00 Uhr	HI. Messe	

Am Donnerstag, 16.Februar entfällt der Gottesdienst!!

Samstag	ı, 18. Februar	Marien-Samstag Vorabend zum 7. Sonntag im Jahreskreis
Ra/Ue	17.00 Uhr	HI. Messe
Ob	18.30 Uhr	Wortgottesfeier
Ho/Po	18.30 Uhr	HI. Messe

Sonntag, 19. Februar 7	. Sonntag im Jahreskreis
------------------------	--------------------------

1. Lesung	LEV 19,1-18	Wer sich an Christi Wort hält,
2. Lesung	1 KOR 3,16-23	in dem ist die Gottesliebe
Evangelium	MT 5,38-48	wahrhaftig vollendet.

Dr	10.30 Uhr	Wortgottesfeier
Es	10.30 Uhr	HI. Messe
Es	12.00 Uhr	Gottesdienst d. portugiesischen Mission
Ob	15.00 Uhr	Gottesdienst in polnischer Sprache

Diensta	ag, 21. Februar	HI. Petrus Damiani	
Dr	17.30 Uhr	Rosenkranzandacht	

Mittwoch, 22. Februar		Aschermittwoch
Dr	08.00 Uhr	Schulgottesdienst
Es	08.00 Uhr	Schulgottesdienst
Ob	08.15 Uhr	Schulgottesdienst
Ra	10.00 Uhr	Gottesdienst des KiGa Randerath
Dr	18.00 Uhr	Hl. Messe m. Austeilung
		d. Aschenkreuzes
Но	18.00 Uhr	Hl. Messe m. Austeilung
		d. Aschenkreuzes
Ue	18.00 Uhr	Wortgottesfeier m. Austeilung d.
		Aschenkreuzes

Donnerstag,	23. Februar	Hl. Polykarp
Dr	10 30 Hbr	Cottoedienet des Kindergartens

Samstag, 25. Februar		HI. Walburga Vorabend zum 1. Fastensonntag
Ue/Ra	17.00 Uhr	HI. Messe
Ob Po/Ho	18.30 Uhr 18.30 Uhr	HI. Messe Wortgottesfeier

Gottesdienstordnung

Sonntag, 26. Februar	1. Fastensonntag	
----------------------	------------------	--

1. Lesung GEN 2,7-9. 3,1-7 2. Lesung RÖM 5,12-19 Evangelium MT 4,1-11 Nicht nur vom Brot lebt der Mensch, sondern von jedem Wort aus Gottes Mund.

Dr 10.30 Uhr Hl. Messe

Es 10.30 Uhr Wortgottesfeier

Es 12.00 Uhr Gottesdienst d. portugiesischen

Mission

Dienstag, 28. Februar

Dr 17.30 Uhr Rosenkranzandacht

Pfarrbrief März 2023



Redaktionsschluss für den Pfarrbrief März 2023 ist der 10. Februar

Informationen, die uns nach diesem Termin erreichen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden!!

Bestattungen H. Theißen

In der 3. Generation



Tag und Nacht Tel. 0 24 52/6 10 05 u. 93 07 65

> Niethausener Str. 35-37 52525 Heinsberg-Oberbruch

Krippen in unseren Gemeinden

Wer in diesen Tagen unsere Kirchen besucht, unsere Gottesdienste mitfeiert, ist sicher begeistert vom Weihnachtsschmuck an den Tannen, in den Krippen und im jeweiligen Altarbereich.

Deshalb spreche wir all denen unseren **herzlichen Dank** aus, die sich einmal mehr oder vielleicht auch erstmalig um die Aufstellung der Weihnachtskrippen in unseren Kirchen gekümmert und mit viel Liebe zum Detail unsere Krippen aufgebaut und gestaltet haben.

Vielen herzlichen Dank für Ihren Einsatz!!



Liebevolle Trauerbegleitung

Kommweidenstraße 10 · 52525 Heinsberg-Dremmen 02452-95980 · www.bestattungshaus-rudi-dohmen.de



St. Lambertus Dremmen

Der nächste Seniorentreff findet statt im Pfarrheim Dremmen am Donnerstag, den 09.02.2023 um 15.00 Uhr.

Zu unserer kleinen Karnevalsfeier laden wir herzlich ein.

Seid Ihr bereit
zur fünften Jahreszeit?

Ob Sonne, Schnee oder auch Regen
Fastnacht ist ein wahrer Segen,
denn jeder darf ein anderer sein
der eine groß, der andere klein,
der eine laut, der andere leise,
mit und auch ohne Meise.

Total egal hier gilt kein Maß,
es geht ganz einfach nur um Spaß!

Achim Schmidtmann

In diesem Pfarrbrief stellen wir unser geplantes Programm für 2023 vor.

Wer also Lust hat, vorbeizuschauen und mitzumachen,
ist herzlich willkommen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen, wenden Sie sich ruhig an uns!
Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Jahr 2023!

Jahresprogramm Seniorentreff Dremmen

Hinweis:

Das Jahresprogramm des Seniorentreffs Dremmen liegt als Flyer dem Pfarrbrief Dremmen bei bzw. an den bekannten Stellen aus .

Frauengemeinschaft Porselen

Karnevl. Frauensitzung in der Mehrzweckhalle,

Freitag 10.02.23 um 19.11 Uhr.

Einlass ab 18.00 Uhr Kostümierung erwünscht

Eintritt.
Mitglieder: 7,00€
Nichtmitglieder: 9,00€



Strickkreis Porselen



Die nächsten Treffen des Strickkreises sind der 07. und 21. Februar, von 14.00 Uhr -16.00 Uhr im Pfarrzentrum Porselen

Nachruf



Am 01. Januar 2023 verstarb die langjährige Leiterin des Randerather Kindergartens

Schwester Maria Gerlinde (Gertrud Call)

im Alter von 86 Jahren.

Schwester Maria Gerlinde, die dem Orden der Christenserinnen angehörte, war seit den 1960er Jahren bis zu ihrer Pensionierung im Jahre 2002 im Kindergarten in Randerath beschäftigt, davon mehr als 25 Jahre als dessen Leiterin.

Sie war in der Randerather Bevölkerung und darüber hinaus bekannt und beliebt. Auch dem Vereinsleben gegenüber war sie sehr aufgeschlossen, vor allem dem Karneval.

Sie war es auch, die im Jahre 1967 mit den Kindergartenkindern den Karnevalsumzug in Randerath wieder aufleben ließ.

Sie lebte zunächst in Geilenkirchen und zuletzt im Mutterhaus des Ordens, in Stolberg-Venwegen. Nunmehr hat sie auf dem Friedhof in Stolberg-Venwegen ihre letzte Ruhe gefunden.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Herr, gib ihr die ewige Ruhe!

Kfd St. Aloysius Oberbruch

Freitag, 03.03.2023 Weltgebetstag der Frauen

Ökum. Gottesdienst in der Kirche St. Lambertus Randerath 17.00 Uhr



® Weitgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V

Gemeinschaftsmesse in der Kirche St. Aloysius

Mittwoch, 15.03.2023, 09.00 Uhr Gemeinschaftsmesse in der Kirche anschl. Frühstück im Alosysius Zentrum

Der Erlös der Kollekte ist für die Klaus Buyel Stiftung bestimmt" Für Interessierte:
Die "Flinken Nadeln"
treffen sich 14 tägig
Do. von 15:00 Uhr- 17:00 Uhr

Wer gerne in netter Gesellschaft etwas heranarbeitet oder bastelt ist willkommen

> Info: Mechthilde Engels Tel: 02452-66843

Qi Gong, Entspannen, Meditieren Montag, 06.02.-30.04.2023 19:30 Uhr - 21:00 Uhr, (8 x 2 Std,.-14-tägig) Aloysius Zentrum HS-Oberbruch

Anmeldung: Karin Gogolka Tel. 02452/6249 Yoga Kurse im Aloysius Zentrum Oberbruch Montags u. Mittwochs

Anmeldung und Infos Tel. 02161-980 661 forum-mg-hs@bistum-aachen.de

Seniorentreff der Kfd Oberbruch

Treffpunkt zum Erzählen, Klönen, Singen, Lachen und Spaß haben bei Kaffee und Kuchen. 14-tägig montags von 14:30 Uhr bis 17.00 Uhr im Aloysius Zentrum, Am Birnbaum 2, HS-Oberbruch

HERZLICH Willkommen an ALLE, die interessiert sind nette Menschen zu treffen.

Es wird um Anmeldung gebeten!!

Christel Hampel Tel. 02452 / 63062 Marlene Altmann Tel. 02452 / 63234 Gerda Forger Tel. 02452 / 61484

Kath. Frauengemeinschaft Uetterath

Die Frauengemeinschaft Uetterath lädt Sie zu den folgenden Veranstaltungen herzlich ein.

Samstag, 11.02.2023, 19.30 Uhr

Kostümparty im Bischof Hemmerle Haus JECK in ÖTTERE

Es erwartetet Sie ein buntes Programm mit vielen Highlights Weltgebetstag der Frauen "Taiwan"

"Glaube bewegt "

Ökum. Gottesdienst, 03.03.2022, 17.00 Uhr Evangelische Kirche Randerath

Vorab Hinweis:

Unsere Generalversammlung findet am Dienstag, 11.04.202 um 19.30 Uhr im Bischof-Hemmerle-Haus statt.

Weltgebetstag der Frauen 2023

Texte kommen aus Taiwan

Das rund 180 Kilometer vor der Küste Chinas gelegene Taiwan ist seit vielen Jahren umkämpft. Die Führung Chinas betrachtet den demokratischen Inselstaat als eine abtrünnige Provinz, während der Staat selbst sich als unabhängig ansieht. Für Europa und auch die Vereinigten Staaten ist Taiwan als führender Produzent von High-Tech-Chips auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor.



Erst im vergangenen Jahr hatte eine Reise von Nancy Pelosi, der Vorsitzenden des US-Repräsentantenhauses, zu einer heftigen diplomatischen Krise zwischen China und den Vereinigten Staaten geführt.
Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

Gebet für den Frieden

Gerade in diesen unsicheren und konfliktreichen Zeiten haben taiwanische Christinnen die Gebete, Lieder und Texte für den **Weltgebetstag 2023** verfasst.

Gemeinsam mit allen Menschen guten Willens wollen die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit allen Betenden für das einstehen, was ihnen wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.



Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Die Landschaft ist ungeheuer vielfältig. Es gibt schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände.

Umsäumt wird die Hauptinsel von über 100 kleinen Korallen- und Vulkaninseln.

Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt.

In der Folgezeit wechselten vielfach die Staaten, zu denen Taiwan gehörte, u. a. auch China und Japan.

Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung, nur noch rund zwei Prozent der Bevölkerung gehören den indigenen Völkern an.

Christen in der Minderheit

Bis heute ist der Status Taiwans umstritten. Nur wenige Länder unterhalten diplomatische Beziehungen zu dem offiziell meist noch als "Republik China (Taiwan)" bezeichneten Inselstaat.

Taiwan selbst ist ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Doch spielen Spiritualität und Traditionen nach wie vor eine wichtige Rolle. Weithin praktizieren die Einwohner einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Zum Weltgebetstag laden Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass diese Welt zum Positiven verändert werden kann – egal wie unbedeutend auch die Gruppe der Christen in einem Land erscheinen mag.

Denn, so das Motto des Weltgebetstages in diesem Jahr:

"Glaube bewegt"!

Weltgebetstag in unserer GdG

Der ökumenische Gottesdienst zum Weltfrauentag 2023 findet am Freitag, 03.03.2023 um 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche Randerath statt.

Treff 24-Stunden-Betreuerinnen

Café



Treff24-Stunden-Betreuerinnen (Live-Ins) aus dem Kreis Heinsberg

Wann: Jeden ersten Dienstag im Monat um 13:00 Uhr **Wo:** AMOS eG, Mittelstr. 1, 52525 Heinsberg

Kontakt: Pastoralassistentin Anna Kobylecka: Tel. 02452/1063791

Du hast Spaß am SINGEN? Dann ist das genau das Richtige für DICH!!

Im Februar startet unser neues Chorprojekt

Beginn:

Donnerstag

2. Februar 2023

18.30 Uhr

Geprobt werden, Balladen, geistliche Lieder und Musikstücke, die aus dem Bereich der Popund Rockmusik stammen

Wo? Dremmen im

Pfarrheim

(Anmeldung nicht erforderlich)

Weitere Infos:

Elena Schmidt (Chorleiterin) 0173/2990210

Elke Botterweck,

02452/63112



ПАРАФІЯ ХРИСТА ЦАРЯ ВСЕСВІТУ

Римо-Католицька Церква Кам'янець-Подільська Дієцезія

м. Хмельницький вул. Проспект Миру 55, 29019 mex.: 096-67-67-279, e-mail:parafiachrystacaria@ukr.net

Johannes Eschweiler Am Birnbaum 16 52525 Heinsberg Deutschland

Khmelnytsky 22.11.2022

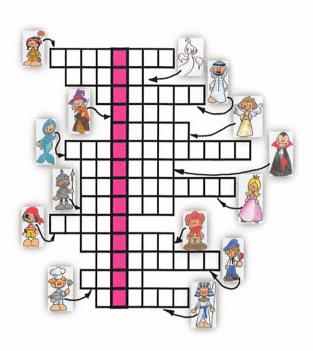
Sehr geehrter Herr Eschweiler,

Vielen herzlichen Dank für den Kauf von Fleecejacken für Freiwillige und Soldaten, die an der Front dienen und alles dafür tun, dass unser Land nicht untergeht. In unserer Pfarrei in Khmelnztskyj hat sich seit Beginn des Krieges eine Freiwilligengruppe mit einem Kaplan gebildet, wir fahren in den Osten der Ukraine und helfen dort mit Lebensmitteln, Medikamenten und warmer Kleidung, leisten den Verwundeten in den Krankenhäusern psychologische Hilfe. Mit der warmen Kleidung, die Sie gekauft haben, können wir vielen Menschen in der Ostukraine helfen, die jetzt unter der Kälte leiden. Vielen Dank, dass Sie dazu beitragen, den Menschen, die durch diesen Krieg oft verzweifelt und traumatisiert sind, etwas Gutes zu bringen. Möge Gott Ihr gutes Herz und Ihre Bereitschaft, Menschen in großer Not zu unterstützen, belohnen.

Vielen herzlichen Dank!

Kaplan Pater Mykola Luchynskyi

Freiwillige Mariana Senchuk





Kontakte: GdG Heinsberg – Oberbruch

Pastoralteam

Pastoralreferent GdG Leiter Johannes Eschweiler	Mittelstr. 1 52525 Heinsberg	Tel. 02452 / 1063790 johannes.eschweiler@bistum-aachen.de
Pfarrer (portug. Mission) Roberto Veras Da Silva	Lambertusstr.23 52525 Heinsberg	Tel. 0157-36960320
Diakon Michael Krause	Gartenstr. 10 52525 Heinsberg	Tel. 02452 / 67810
Pastoralreferent Stefan Hermanns	Mittelstr. 1 52525 Heinsberg	Tel. 0176-56117357 stefan.hermanns@bistum-aachen.de
Pastoralreferent Pierre-Willy Ngeyitala	52525 Heinsberg	Tel. 0177/5881893 Pierre-Willy.ngeyitala@bistum-aachen.de
Pastoralassistentin Anna Kobylecka	Mittelstr. 1 52525 Heinsberg	Tel. 02452/1063791 anna.kobylecka@bistum-aachen.de
Gemeindereferentin Sabine Scheen	Mittelstr. 1 52525 Heinsberg	Tel. 02452/1063792 sabine.scheen@bistum-aachen.de

Kirchenmusik

***************************************	***************************************		mme
Elena Schmidt	N.N.	Tel. 0173/2990210	

Verwaltung - Koordinatorinnen

Martina Jansen	Lambertusstr.23	Tel. 02452 / 9648069
Edith Wassermann	52525 Heinsberg	
İ		

Pfarrbüros

	• •	Lambertusstr. 23 52525 Heinsberg
@bistum-aachen.de	bistum-aachen.de	Tel. 02452/106024 Di. u. Do. 09.30 Uhr – 11.00 Uhr





Mommartzstraße 15 52525 Heinsberg-Dremmen Telefon 02452-9610 www.marienkloster-dremmen.de